

Ibiza 6L - Orig. DiebstahlWarnAnlage nachrüsten

Diese Anleitung beruht auf meinen eigenen Erfahrungen und wurde nach bestem Wissen und Gewissen verfasst.

Teilenummern und vor allem Preise können sich ändern und sollten daher überprüft werden.

Ich übernehme keine Haftung für eventuelle Fehlfunktionen oder Beschädigungen, die durch das Befolgen der Anleitung entstanden sind.

Ich kann nicht garantieren, dass die hier beschriebene Vorgehensweise korrekt ist und übernehme auch für falsche Angaben keine Haftung!

Weitere Informationen zum Copyright auf der letzten Seite!

Theoretische Vorgehensweise:

- Horn der DWA verbauen und verdrahten
- DWA im Komfortsteuergerät freischalten
- DWA mit VCDS konfigurieren

Benötigte Teile:

Bezeichnung	Teilenummer	Preis	Menge	Sonstige
Sirene	1J0 951 605 A	117,33 €	1	Oft günstig bei eBay
Halteblech	6K0 951 229	3,57 €	1	Bei gebrauchtem Horn oft schon montiert
Halter	6L1 971 501	12,06 €	1	
Sechskantmutter	N 011 008 40	0,48 €	1	
Sechskantbundschrabe	N 019 519 4	0,33 €	1	Eventuell vorhanden
Leitung	000 979 019	0,27 €	1	Für Stecker an Komfortst.
Leitung für Sicherungskasten	000 979 227	4,40 €	1	
Dichtungen für Leitungen	357 972 740 F	0,50 €	5	Stecker DWA + Stecker an Spritzwand
Stecker für Komfortsteuergerät	6Q0 972 883A	1,31 €	1	braun
Stecker für Horn	3D0 973 703	2,68 €	1	
Leitung	000 979 131 E	2,20 €	2	Für Stecker am Horn
Leitung	000 979 134	2,44 €	1	an Stecker Spritzwand innen
Leitung	000 979 133 E	2,20 €	1	an Stecker Spritzwand außen
Summe		153, 97€		

Benötigtes Werkzeug und Verbrauchsmaterial:

- Abzieher für Scheibenwischer
- Schraubendreher
- Knarrenkasten (mit Torx)
- Lötkolben
- Schrumpfschlauch
- Kabelbinder
- Seitenschneider
- Multimeter
- Kabelschuh 1quadrat, 6mm/8mm Bohrung
- Kontakt-Entriegler, falls ein Kontakt falsch gesteckt wurde

Einbau vom Horn:

Als erstes die Batterie abklemmen!

Das Horn wird unter dem Windabweiser der Frontscheibe im Wasserablauf befestigt.

Also müssen als erstes die beiden Scheibenwischer demontiert werden.

Erst die Abdeckkappe ab, dann die Mutter abschrauben.

Der Scheibenwischer steckt (meist festgegemmt) auf einem Konus. Also erst mal mit WD40 etc das Ganze gut einsprühen und einwirken lassen.

Dann die Muttern 2 Umdrehungen wieder drauf. Die dient als Auflage für den Abzieher. Abzieher ansetzen und Scheibenwischer abziehen.

Nun noch den Windabweiser entfernen.

Haube schließen und auf der Beifahrerseite anfangen. Am Besten mit einem Keil (Kunststoff/Holz) zwischen Motorhaube und Abweiser.

Stück für Stück so den Abweiser abhebeln. Zerbricht sehr schnell, also vorsichtig!

An der Spritzwand ist ein schwarzes Blech. Dieses muss auch noch demontiert werden.

Dafür die Torx-Schrauben lösen und aufpassen, dass die sich nicht im Motorraum verabschieden.

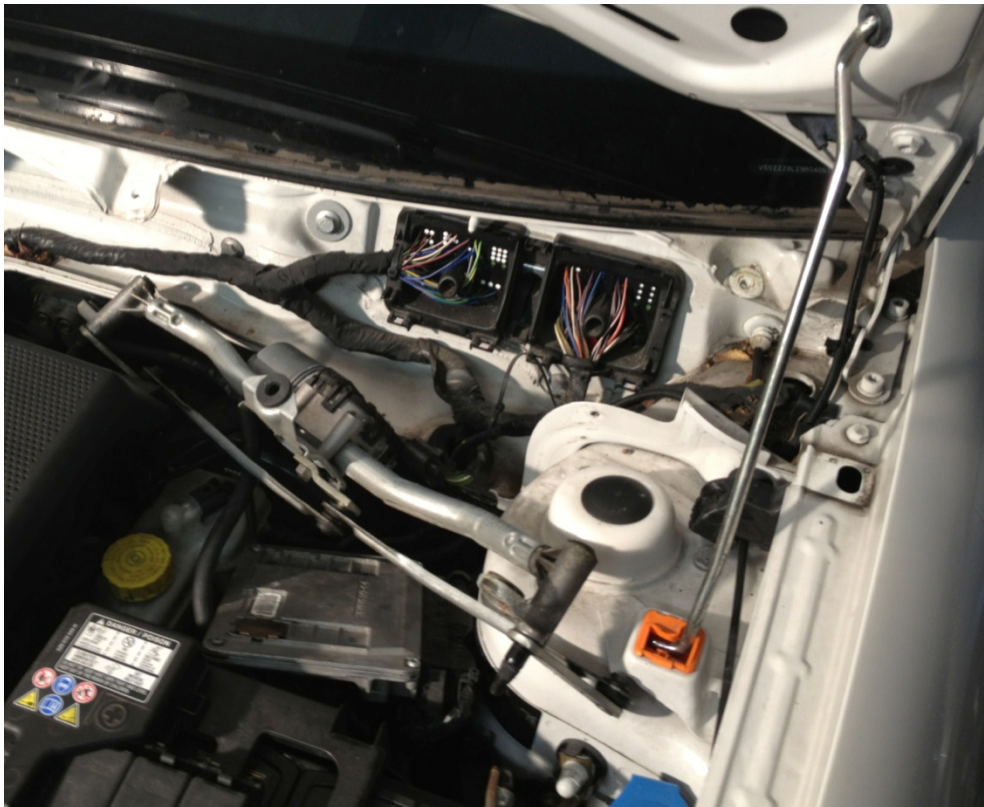
Dann kann das Wischergestänge abmontiert werden. Das sind wieder einfach 2 Muttern + 1 Stecker.

Jetzt kann das Horn auch schon montiert werden (rote Markierung).



Weiter geht es dann mit der Verkabelung im Motorraum.

Auf der rechten Seite im Wasserablauf befinden sich 2 Kompaktstecker, in denen viele einzelne Stecker integriert sind. Auf dem Bild sind schon die Abdeckungen der Stecker gelöst. Außerdem sieht man das demontierte Wischergestänge.





Der Kompaktstecker wird durch eine Schraube gehalten.
Wenn diese gelöst ist, sieht das so aus (links Stecker, rechts Buchse):



Hier müssen 2 Leitungen nachgerüstet werden.

- Signalleitung
- Dauerplus

Die Masse für das DWA-Horn habe ich im Motorraum abgegriffen.

Dazu gibt es jede Menge Massepunkte, wo man einfach ne 1quadrat-Leitung nehmen kann und diese mit einem Kabelschuh befestigen kann.

Die Dauerplus –Leitung muss in den Sicherungskasten im Innenraum gelegt werden.

Wer faul ist, kann auch einfach eine Leitung von der Batterie direkt legen. Die sollte man dann natürlich auch mit 10A absichern!

Die Signalleitung für die DWA muss definitiv an das Komfortsteuergerät gelegt werden. Ein Kabel muss also so oder so in den Innenraum.

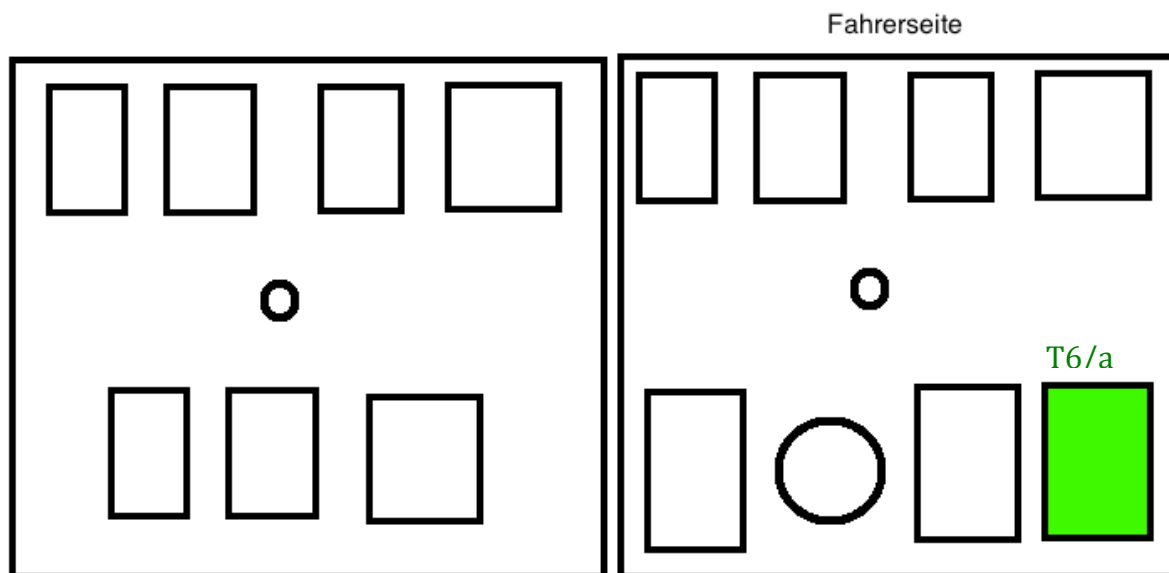
Hier also die Pinbelegung vom DWA-Horn zum Kompaktstecker/Motorraum.

Stecker DWA Horn	Kompaktstecker (T6/a)	Ziel
Pin 1	Pin 1	Komfortsteuergerät, brauner Stecker, Pin 6
Pin 2	-	Masse
Pin 3	Pin 2	Sicherungskasten, Platz 33, 10A

Also die Leitungen mit den Crimp-Kontakten (auf die richtige Ausrichtung achten!) in den Stecker des DWA-Horns stecken. Dieser muss zuvor entriegelt und später verriegelt werden.

Bis auf die Masse-Leitung müssen die anderen beiden Leitungen an den rechten (Fahrerseite also) Kompaktstecker und dort an den Stecker T6/a.

Damit es keine Verwechslung gibt, siehe Grafik. Bei mir war der Stecker auch grün.



Beidseitig (Stecker am Horn und an der Spritzwand) sollten die passenden Dichtungen über die Leitungen gesteckt werden, damit keine Feuchtigkeit in die Stecker gelangen kann! Da die Leitungen für die Stecker (am Horn und an der Spritzwand) unterschiedlich sind, müssen diese sowieso getrennt und miteinander verlötet werden.

Bevor es im Innenraum weiter geht, habe ich bei der ganzen Bastelei auch gleich das Kabel für meine Endstufen in den Wasserkasten gelegt. Sieht einfach ordentlicher aus.

Weiter geht es dann mit der Verdrahtung im Innenraum.

Als erstes müssen jede Menge Verkleidungsteile demontiert werden:

- Verkleidung Fußraum Fahrerseite
- Fach unter dem Lenkrad
- Verkleidung vom Sicherungskasten
- Lichtschalter
- Linke Verkleidung unter dem Lenkrad (in dem das Fach befestigt ist)

Der Lichtschalter wird demontiert, indem man ihn rein drückt und nach links dreht. Dann kann er rausgezogen werden.

Auf die Demontage der Verkleidungen gehe ich nicht weiter ein. Das ist nicht sonderlich kompliziert und sollte schnell gemacht werden.

Als nächstes muss das Boardnetzsteuergerät aus seiner Halterung befreit werden. Alle Stecker können gesteckt bleiben.

Dieses befindet sich auf der linken Seite über dem Fahrerfußraum etwa unter dem Sicherungskasten.

Darüber befindet sich der Relasträger. Dieser kann auch gelöst werden und dann nach unten geschoben werden.

Nun sollte man an der Spritzwand die Steckverbindung sehen können.

Dort müssen nun auch die Kontakte nachgerüstet werden.

Also muss auch der Stecker aus dem Komfortstecker gezogen werden (extreme Fummellei, da der Entriegelungsbügel auch mit einem Kabelbinder gesichert ist) und die Kontakte in den entriegelten Stecker geschoben. Auch hier wieder auf die richtige Ausrichtung achten.

Wenn die Kontakte richtig gesteckt sind, kann der Stecker im Motorraum und im Innenraum wieder gesteckt und alles motorraumseitig wieder montiert werden.

Dabei auf die korrekte Position der Wischerarme achten und vor allem, dass diese richtig auf dem Konus sitzen, bevor man die Mutter anzieht!

Relasträger und Boardnetzsteuergerät können nun wieder befestigt werden. Darauf achten, dass alles richtig sitzt, damit nichts später klappert.

Nun die **Sicherung im Sicherungskasten** nachrüsten.

Die rückseitige Abdeckung abnehmen. Das violette Innenteil vom Sicherungskasten muss dann etwas gehoben werden, damit die Sicherungsplätze entsichert sind und die Leitungen eingeführt werden können.

Die Leitung muss an Sicherung 33. Der Sicherungsplatz muss natürlich mit 2 Leitungen belegt werden (auf der einen Seite Dauer+, auf der anderen Seite der Verbraucher).

Dazu das aus der Teileliste genannte Kabel verwenden. Beide Pin's in SP33 stecken.

Leitung durchschneiden und eine Seite mit Dauer+ versorgen.

Die andere Seite muss mit der Leitung vom grünen Stecker, Pin 2, verbunden werden.

Fertig - Sicherungskasten zusammenbauen und mit 10A Sicherung auf Platz 33 ausstatten!

Jetzt kommt noch mal etwas Fummellei.

Das Komfortsteuergerät befindet sich hochkant über dem Fahrerfußraum in etwa zwischen Lenksäule und Mittelkonsole.

Das Lenkrad sollte man, für mehr Platz, ganz in Richtung Fahrersitz ziehen.

Dann in den Fußraum legen, Kopf zu erst, und das Boardnetzsteuergerät suchen.

Am Steuergerät sollte ein Steckplatz frei sein.

Dort muss der braune Stecker montiert werden. Vorher jedoch die letzte Leitung richtig ausgerichtet stecken.

Eventuell kann es besser sein, dass Steuergerät erst zu lösen, um die korrekte Ausrichtung des Crimpkontaktes herauszufinden.

Nun kann endlich alles wieder montiert und die Batterie angeklemmt werden.

Für die korrekte Funktion fehlt „nur“ noch die **Programmierung** des Horns in das Komfortsteuergerät.

Dazu wird die Software VDC-Pro benötigt, die unter DOS ausgeführt wird.

Außerdem ein serielles OBD-Kabel, da die USB-Kabel nicht unter DOS laufen.

Alles weitere erkläre ich nur stichpunktartig, da ich davon ausgehe, dass das nur von Leuten erledigt wird, die definitiv wissen, was sie tun.

Wenn hier etwas falsch gemacht wird, ist das Steuergerät oder andere ruck-zuck nicht mehr zu gebrauchen und dann wird es echt teuer.

Also – los geht's:

Komfortsteuergerät auswählen (#46)

mit 26 auslesen, was im Eprom hinterlegt ist UND NOTIEREN:

04367

04368

04369

die erste Spalte (0) sollte immer den Wert 0 haben

dann mit 27 schreiben:

04367: 16

04468: 16

04369: 16

dann sollte das Horn im Steuergerät aktiv sein.

Danach mit VAGcom/VCDS das Komfortsteuergerät auslesen.
Bei angeschlossenem Alarmhorn sollten dort keine Fehler im Speicher hinterlegt sein.
Dann können noch einige Einstellungen getroffen werden:

Kanal 06 - Hupen beim Entriegeln: 0= aus; 1=ein
Kanal 07 - Hupen beim Verriegeln: 0=aus; 1=ein
Kanal 08 - Blinken beim Entriegeln: 0=aus; 1=ein
Kanal 09 - Blinken beim Verriegeln: 0=aus; 1=ein
Kanal 10 - Ländereinstellung für das Alarmhorn (Verändern des Alarmtons):
 >1= Rest der Welt
 >2= Deutschland
 >3= England

FERTIG!

Nun noch etwas zum Rechtlichen (leider geht es nicht anders):

Diese Anleitung beruht auf meinen eigenen Erfahrungen und wurde nach bestem Wissen und Gewissen verfasst.
Teilenummern und vor allem Preise können sich ändern und sollten daher überprüft werden.

Ich übernehme keine Haftung für eventuelle Fehlfunktionen oder Beschädigungen, die durch das Befolgen der Anleitung entstanden sind.
Ich kann nicht garantieren, dass die hier beschriebene Vorgehensweise korrekt ist und übernehme auch für falsche Angaben keine Haftung!

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das Recht auf Vervielfältigung und Verbreitung sowie Übersetzung.
Kein Teil dieser Anleitung darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung reproduziert werden oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Genehmigt ist lediglich die kostenlose Verbreitung auf der Seite www.ibiza-forum.de .

Dieses Copyright gilt sowohl für Text als auch wie für grafische Inhalte.